

**Nachstehendes Angebot zum Bezug von Aktien stellt kein öffentliches Angebot dar.
Es richtet sich ausschließlich an die derzeitigen Aktionäre der Dorint AG.**

Dorint AG, Mönchengladbach

Wertpapier-Kenn-Nummer 554 620, ISIN-Code DE 000 554 620 4 und
WKN A0J BP5, ISIN Code DE 000 A0J BP5 4

Bezugsangebot

Aufgrund der in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 26. Januar 2006 eingeräumten Ermächtigung hat der Vorstand der Dorint AG am 20. Februar 2006 mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom 21. Februar 2006 beschlossen, das Grundkapital von €17.550.000,-- um € 4.875.000,-- auf €22.425.000,-- durch Ausgabe von 650.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien („Aktien“) mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von € 7,50 je Stückaktie zu erhöhen. Die neuen Stückaktien sollen den Aktionären der Gesellschaft im Wege des mittelbaren Bezugsrechts im Verhältnis 18 : 5 zu einem Ausgabebetrag (Bezugspreis) von € 35,-- je Stückaktie zum Bezug angeboten werden. Sämtliche neuen Aktien sind erstmals für das Geschäftsjahr 2006 – für dieses Geschäftsjahr mit voller Gewinnanteilsberechtigung - ausgestattet und tragen bis zur Hauptversammlung, die über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2005 entscheidet, die separate WKN A0J CYQ / ISIN DE 000 A0J CYQ 1. Die Bayerische Hypo- und Vereinsbank Aktiengesellschaft hat sich verpflichtet, die neuen Aktien den Aktionären innerhalb der Bezugsfrist im Verhältnis von achtzehn alten Aktien zu fünf neuen Aktien zum Ausgabebetrag von € 35,00 je neuer Aktie zum Bezug anzubieten sowie die von den Aktionären bezogenen Aktien zu zeichnen und sie den Aktionären entsprechend ihrer Bezugsrechtsausübung zuzuteilen. Eventuell bis zum Ende der Bezugsfrist nicht bezogene neue Aktien werden von zwei Großaktionären zum Bezugspreis übernommen. Wir bitten hiermit unsere Aktionäre, ihr Bezugsrecht zur Vermeidung des Ausschlusses in der Zeit vom

8. März bis 22. März 2006 (einschließlich)

über ihre Depotbank bei einer inländischen Niederlassung der

Bayerische Hypo- und Vereinsbank Aktiengesellschaft

während der üblichen Schalterstunden auszuüben. Nicht fristgemäß ausgeübte Bezugsrechte verfallen. Als Bezugsrechtsnachweis für effektive Einzelkunden dient der Gewinnanteilsschein Nr. 14. Gegen Einreichung des Gewinnanteilsscheins können entsprechend dem Bezugsverhältnis von 18 : 5 auf jeweils achtzehn alte Aktien fünf neue Aktien zum Ausgabebetrag von € 35,-- bezogen werden. Der Bezugspreis für die neuen Aktien ist bei Ausübung des Bezugsrechts, spätestens jedoch am 22. März 2006 von den Aktionären zu zahlen. Die Bezugsrechte sind übertragbar, ein Bezugsrechtshandel für die Bezugsrechte (Wertpapier-Kenn-Nummer A0J CYR, ISIN-Code DE 000 A0J CYR 9) findet nicht statt, es ist lediglich ein Spitzenausgleich durch die jeweilige Depotbank bzw. durch die Bayerische Hypo- und Vereinsbank Aktiengesellschaft als Zentralbezugsstelle vorgesehen. Die Zentralbezugsstelle ist bereit, den unbaren Ausgleich von Bezugsrechten innerhalb der Banken nach Möglichkeit zu vermitteln. Die Anmeldung der Durchführung der Kapitalerhöhung zur Eintragung in das Handelsregister wird nach Ende der Bezugsfrist erfolgen. Die Übertragung der neuen Aktien in die jeweiligen Depots der Aktionäre erfolgt nach der Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung in das Handelsregister. Die neuen Aktien werden in einer Globalurkunde verbrieft und bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt. Die Erwerber der neuen Aktien erhalten entsprechend ihrem Anteil Gutschrift auf Girosammeldepot.

Mönchengladbach, im März 2006
Dorint AG
Der Vorstand